

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Stadt Hörstel](#)
 Straße [Münsterstraße 2](#)
 Plz, Ort [48477, Hörstel](#)
 Telefon [+49 2551691290](#)
 Fax [+49 25516991290](#)
 E-Mail vergabestelle@kreis-steinfurt.de
 Internet <http://www.kreis-steinfurt.de>
 Kontaktstelle [Zentrale Vergabestelle des Kreises Steinfurt](#)
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren [Öffentliche Ausschreibung, VOB/A](#)

Vergabenummer [30-01.59.06-04-71-Ö](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- [ohne elektronische Signatur \(Textform\)](#)
- [mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel](#)
- [mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel](#)

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Flüchtlingsunterkunft, Friedrich-Wilhelm-Straße 47, 48477 Hörstel](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

[Neubau Flüchtlingsunterkunft Friedrich Wilhelm Str. 47, Hörstel; Heizungs- und Lüftungsarbeiten](#)

Bei der Errichtung des Wohnhauses für Flüchtlingsfamilien und familienähnliche Verbände handelt es sich um zwei zweigeschossige, nicht unterkellerte Gebäude in Holzrahmenbauweise mit insgesamt 8 Wohneinheiten. Die beiden Gebäude sind nahezu identisch und stehen sich in gespiegelter Form mit einem Versatz von 4,68 m und einem Abstand von 6,00 m gegenüber.

Heizungs- und Lüftungsarbeiten wie folgt:

- [Fußbodenheizung und Zubehör](#)
- [Heizkörper und Zubehör](#)
- [Rohrleitungen und Zubehör](#)
- [Wärmedämmung und Zubehör](#)
- [Wärmepumpenanlage, Pufferspeicher, WW-Speicher und Zubehör](#)
- [Pumpen, Armaturen und Zubehör](#)
- [Heizraumverkabelung und Zubehör](#)
- [Dezentrale Wohnungslüftung mit WRG und Zubehör](#)
- [Einraumventilatoren und Zubehör](#)
- [Entlüftung Technikraum und Zubehör](#)
- [Besondere Bauleistungen](#)
- [Stundenlohnarbeiten](#)
- [Insgemeinkosten](#)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los

- für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

- i) **Ausführungsfristen**
 Beginn der Ausführung 18.08.2025
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 07.11.2025
- j) **Nebenangebote**
 zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
 nicht zugelassen
- k) **mehrere Hauptangebote**
 zugelassen
 nicht zugelassen
- l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
 Vergabeunterlagen
 werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY2L0ZA/documents>
 können angefordert werden unter:
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahmen:
 Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist
 Nachforderung
 Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
 nachgefordert
 teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
 nicht nachgefordert
- o) **Ablauf der Angebotsfrist** am 27.05.2025 um 11:00 Uhr
 Ablauf der Bindefrist am 26.06.2025
- p) **Adresse für elektronische Angebote** <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY2L0ZA>
 Anschrift für schriftliche Angebote
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) **Zuschlagskriterien**
 siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

| | |
|-------------------|------------|
| Kriterium | Gewichtung |
| Niedrigster Preis | |
- s) **Eröffnungstermin** am 27.05.2025 um 11:00 Uhr
 Ort
[48565 Steinfurt, Tecklenburger Str. 10, Raum B 692](#)
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
[Keine Anwesenheit von Bietern oder sonst interessierten Personen](#)
- t) **geforderte Sicherheiten**

- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Zahlung nach § 16 VOB/B

- v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

- w) **Beurteilung der Eignung**

Eigenerklärung zur Eignung oder Präqualifikation

- x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

| | |
|----------|---|
| Name | Kreis Steinfurt - Kommunalaufsicht |
| Straße | Tecklenburger Str. 10 |
| Plz, Ort | 48565, Steinfurt |
| Telefon | 02551691021 |
| Fax | |
| E-Mail | kommunalaufsicht@kreis-steinfurt.de |
| Internet | http://www.kreis-steinfurt.de |

Sonstiges

Die Stadt Hörstel beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen zu vergeben. Sie hat mit der Durchführung des Vergabeverfahrens den Kreis Steinfurt beauftragt. Federführend und Ansprechpartner für die Auftraggeber und damit Vertragspartner ist
Stadt Hörstel
Münsterstraße 2
48477 Hörstel

In dem Leistungsverzeichnis werden in einigen Positionen Leitprodukte angegeben. Die im Leistungsverzeichnis aufgeführten Produkte dienen jedoch nur der Verdeutlichung eines Qualitätsstandards. Alle Produktangaben sind mit dem Zusatz "oder gleichwertig" versehen. Die Gleichwertigkeit ist durch den Auftragnehmer in allen Bereichen auf gesonderte Anforderung nachzuweisen.

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

Bekanntmachungs-ID: CXPWYY2L0ZA